

Gemeindebrief

Heroldingen - Appetshofen
Kleinsorheim - Großsorheim



DENN DEINE GÜTE
REICHT, SO WEIT DER
HIMMEL IST, UND
DEINE WAHRHEIT, SO
WEIT DIE WOLKEN
GEHEN.

(PSALM 57, 11)

Mai – Juli 2024

Liebe Leserinnen und Leser,

Gottes Güte so weit wie der Himmel, ein Blick nach oben um diese Weite zu genießen und sie mit Gott in Verbindung zu bringen. Dieser Psalmvers, der sowohl im 36. und auch im 57. Psalm vorkommt, gehört zu meinen Lieblingstexten. Dieses Allumspannende ist etwas, was mir Mut macht, was mir Kraft und Ruhe gibt. Darum habe ich ihn auch in das Lernprogramm der Präparanden aufgenommen. Wobei diese eher den Vers „*Herr Du hilfst Menschen und Tieren*“ auswendig lernen können, es ist für sie anschaulich. Aber auch hier gibt es keine Aufteilung in verschiedene Gruppen, keine Wertung, die Breite des Lebendigen im Bereich von Gottes helfender Hand steht im Vordergrund. Und alles ist in Gottes Kraft getaucht. Die Wolken ziehen von Horizont zu Horizont und dennoch ist die Wahrheit Gottes wie die Luft zum Atmen, wie der Wind spürbar, doch nicht zu begrenzen.

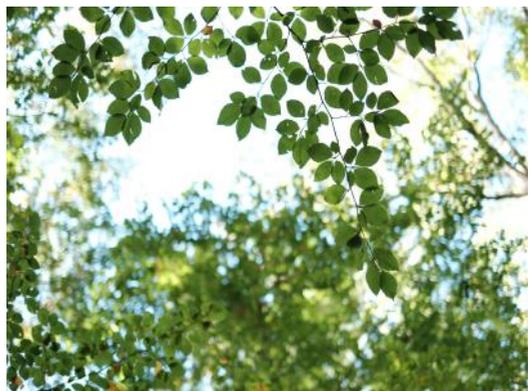
Viele bleiben hier skeptisch, wir wissen ja, wie wendisch das Wetter ist und wie fragil das Klima, wenn das Gottes Güte ist, kann es auch nicht weit her sein. Die Bibel ist freilich nicht nur dieser Vers aus Psalm 36 und 57. Es ist nur ein Zugang zu dem, was uns trägt im Leben.

Eine wunderschöne Meditation über die Weite unseres Daseins, wie Gott alles umspannt und hält. Das freut mich, darin kann ich auch in der Natur des Frühlings, im Gefühl der eigenen Lebenskraft und wie ich mich selbst wahrnehme, das Ganze erkennen. Gottes Ursprung und sein Ziel mit uns leiten mich zum Danken an und machen mir möglich, dass ich mich geborgen in Gottes Größe fühle. Innerhalb dieser Weite und Unendlichkeit wird mir geholfen. Gottes Segen und sein umfassender Plan betreffen auch mich.

Ein kleiner Anstoß für einen Frühling, der uns aufrichtet, die Fühler auszustrecken nach seiner Gegenwart im Kleinen, wie im Unendlichen.

Er grüßt Sie Ihr Pfarrer

Reinhard Laespelin



Liebe Gemeinden,

die sechsjährige Amtsperiode des Kirchenvorstands geht im Herbst zu Ende.

Am 20. Oktober ist die Kirchenvorstandswahl. Kirchenvorstandswahlen sind wichtige Stationen im Leben unserer Gemeinden. Diejenigen von Ihnen, die bereit sind zu kandidieren, setzen ein Zeichen, wofür sie mit Zeit, Kraft und Ansehen stehen.



Stimm
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfuerkirche.de

Wählen dürfen alle Gemeindemitglieder, die am Wahltag 14 Jahre alt und konfirmiert bzw. aufgenommen sind oder mindestens 16 Jahre alt sind und seit drei Monaten in unserer Kirchengemeinde wohnen. Wählbar sind Gemeindemitglieder ab 18 Jahren.

Bitte denken Sie mit über geeignete Kandidatinnen und Kandidaten nach. Wir brauchen Menschen, die bereit sind, sich für den evangelischen Glauben einzusetzen.

Für die Wahl wurde vom Kirchenvorstand ein Vertrauensausschuss berufen. Er stellt den Wahlvorschlag auf. Alle Gemeindemitglieder können dafür Kandidatinnen und Kandidaten benennen.

Wenn ein wählbares Gemeindemitglied von einer bestimmten Zahl Wahlberechtigter schriftlich vorgeschlagen wird, muss es in den Wahlvorschlag aufgenommen werden.

Die Kirchenleitung hat eine allgemeine Briefwahl vorgesehen, das heißt, dass alle Wahlberechtigten ihre kompletten Wahlunterlagen mit der Post bekommen. Sie können damit in das Wahllokal kommen oder direkt ohne Antrag ihre Briefwahl durchführen.

Pfarrer Reinhard Coespelein

Gottesdienste im Grünen

Donnerstag 9. Mai Christi Himmelfahrt

Kooperationsgottesdienst in Alerheim
am Wennenberg um **10:00 Uhr** mit
Pfarrer Hans-Martin Meuß und Pfarrer
Reinhard Caesperlein



Sonntag 23. Juni

Um **10:00 Uhr Kindergartengottesdienst** in Großsorheim

Um **18:00 Uhr Rollenberggottesdienst** mit anschließendem
Zusammensein zum Picknick, bitte Sitzgelegenheiten, Decken
und Verpflegung mitbringen.

Sonntag 7. Juli

Tiergartengottesdienst um **9:30 Uhr** auf
der Anhöhe zwischen Appetshofen und
Heroldingen, wo früher das
Sommerschloss Tiergarten stand.



Um **10:00 Uhr Freiluftgottesdienst auf
dem Kreuzberg** zwischen Kleinsorheim und Ziswingen. Anschließend
herzliche Einladung zum Dorffest nach Ziswingen.

Sonntag, 14. Juli

Tauffest um **14:00 Uhr** am Wörnitzstrand in Harburg an der Gras-
straße. Eine Möglichkeit, die Taufe in ganz anderer Umgebung zu feiern,
in der Wörnitz oder mit Wörnitzwasser, mit Blick auf die Burg, in Ge-
meinschaft mit anderen Täuflingen aus anderen Gemeinden, die jeweils
mit ihren Pfarrern feiern.

Vorschau:

Samstag, 3. August

Schulhausgottesdienst um **18:00 Uhr** vor dem Appetshofener
Schulhaus.

Sonntag, 15. September

Berggottesdienst in Pfronten

Frauenkreis Appetshofen und Heroldingen

Am Freitag, den **24. Mai** Abschlussessen beim Wallfahrtswirt in Wemding, Abfahrt **18:30 Uhr**

Gemeindenachmittag Heroldingen

Am Mittwoch, den **12. Juni um 14:00 Uhr** in **Schrattenhofen**
Sommergeschichten mit Erna Dirschinger

Kooperationskindernachmittag in Alerheim

Am Samstag, den **20. Juli um 14:00 Uhr** mit der Dekanatsjugenddiakonin Miriam Pröger. Herzliche Einladung an die Kinder aus **allen Gemeinden.**

Halbtagsausflug nach Bechhofen und Gunzenhausen

Herzliche Einladung zu einem Halbtagsausflug **am Mittwoch, den 15. Mai 2024.** Diese Fahrt ist für unsere vier Gemeinden gedacht. Wir fahren um 12:00 Uhr ab Heroldingen und werden alle Dörfer mit Anmeldungen kurz darauf ansteuern. Um 13:30 Uhr werden wir das Pinselmuseum in Bechhofen besichtigen, ein kleiner Laden für besondere Bürsten und Pinsel ist angeschlossen. Danach trinken wir Kaffee auf der Hensoltshöhe in Gunzenhausen, werden anschließend einen Blick in die Kirche dort werfen und über die Stadt einiges erfahren. Auf dem Rückweg machen wir in Hechlingen Brotzeit, Rückkehr ca. 19:30 Uhr. Anmeldung im Pfarramt Heroldingen unter 09080/1231 (ab 4. Mai Pfarrer Caeserlein wieder erreichbar) und im Pfarramt Kleinsorheim unter 09083/9019911 am Donnerstag vormittags.

Gemeindenachmittage Kleinsorheim und Großsorheim

Mittwoch, **15. Mai** - Halbtagsausflug gemeinsam mit allen vier Gemeinden nach Bechhofen und Gunzenhausen (siehe oben)
Anmeldung: Anita Eberhardt Tel.: 09080/2921 oder Pfarramt



Mittwoch, **12. Juni - 14:00 Uhr** in **Großsorheim**
Thema: „Sacha zum Lacha“
mit Christine Bitterlich

Mittwoch, **10. Juli - 14:00 Uhr** in **Kleinsorheim**
Sommerfest im Welsersstadel. Musikalische Umrahmung durch Karl Korhammer und Karl Faul

AKTIV GEGEN MISSBRAUCH

Vorstellung:

Brigitte Auer - Dekanats-Präventionsbeauftragte



Bild: Brigitte Auer

Guten Tag,

ich bin seit März 2024 die Präventionsbeauftragte für das künftige Dekanat Donau-Ries. In dieser Funktion begleite ich die Entwicklung des Schutzkonzeptes für die Gemeinden.

Wer bin ich?

Ich bin katholische Theologin und unterrichte Religionslehre, Religionspädagogik und Ethik an verschiedenen Schulen. Darunter auch seit 30 Jahren an der Liselotte-Nold-Schule Nördlingen. Verbunden mit der evangelischen Kirche fühle ich mich durch die langjährige berufliche Tätigkeit und mein Engagement als Referentin für das EBW Donau-Ries.

Warum ich?

An der Liselotte-Nold-Schule habe ich zusammen mit einer Kollegin seit eineinhalb Jahren das Amt der Präventionsbeauftragten inne. Die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde hat mir eine fundierte Ausbildung bei der Evangelischen Schulstiftung in Bayern finanziert. Gerne setze ich diese Kompetenz jetzt auch für das Dekanat ein.

Ich denke aber auch, dass ich mich als Person für dieses Amt eigne. Mit 61 Jahren habe ich genug Eigenstand entwickelt, dass ich mich auch kontroversen Situationen gewachsen sehe. In 30 Jahren Pflege eines schwerstbehinderten Kindes habe ich gelernt, Schmerzhaftem nicht auszuweichen. Es macht mir keine Angst.

Warum diese Aufgabe?

Ich mag das Thema nicht und werde keine Freude an ihm haben. Aber es ist sehr wichtig. Wenn ich meine Motivation in wenige Worte fassen soll, dann sage ich: Da sind zwei Nein und ein Ja. Ein entschiedenes Nein zu jeder Form von sexualisierter Gewalt, die Befähigung von Bedrohten zu einem Nein und ein festes Ja zu einer Seelsorge, die aus menschlicher Nähe lebt.

Brigitte Auer



Bild: Margret Weng

Die gestaltete Mitte zum **Weltgebetstag der Frauen**, diesmal kein heiterer Abend mit dem lockeren Kennenlernen eines anderen Landes. Das Massaker der Hamas im Negev, der Gazakrieg, die schwierige Situation der Christen im heiligen Land, egal wie man es dreht und wendet, es kommt eine verzweifelte und zutiefst ungerechte Situation auf allen Seiten heraus, in der man einfach nur beten kann. Daher wurde der Weltgebetstag der Frauen trotz mancher Einwände durchgeführt, einige Texte verändert, anders überdacht, wie man es darstellen soll, dass aus einer Solidarität mit den palästinensischen Christinnen keine anti-jüdische Veranstaltung wird.

Gottesdienste Mai – Juli

5. Mai Rogate

10:00 Uhr **Appetshofen:** Gottesdienst Pfr. Caesperlein
18:00 Uhr **Kleinsorheim:** Gottesdienst Pfr. Caesperlein

9. Mai Christi Himmelfahrt

10:00 Uhr **Alerheim:** Kooperationsgottesdienst Pfr. Meuß &
mit Abendmahl am Wennenberg Pfr. Caesperlein

12. Mai Exaudi

08:45 Uhr **Heroldingen:** Gottesdienst Pfr. Caesperlein
10:00 Uhr **Großsorheim:** Gottesdienst Pfr. Caesperlein

19. Mai Pfingstsonntag

08:45 Uhr **Appetshofen:** Abendmahlsgottesdienst Pfr. Caesperlein
08:45 Uhr **Kleinsorheim:** Abendmahlsgottesdienst Pfr. Lange
10:00 Uhr **Großsorheim:** Abendmahlsgottesdienst Pfr. Caesperlein
10:00 Uhr **Heroldingen:** Abendmahlsgottesdienst Pfr. Lange

20. Mai Pfingstmontag

10:00 Uhr **Appetshofen:** Gottesdienst Lektor Kopp

26. Mai Trinitatis

08:45 Uhr **Heroldingen:** Gottesdienst Pfr. Caesperlein
10:00 Uhr **Kleinsorheim:** Gottesdienst Pfr. Caesperlein

2. Juni 1. Sonntag n. Trinitatis

08:45 Uhr **Appetshofen:** Gottesdienst Pfr. Caesperlein
10:00 Uhr **Großsorheim:** Gottesdienst Pfr. Caesperlein

9. Juni 2. Sonntag n. Trinitatis

08:45 Uhr **Kleinsorheim:** Gottesdienst Lektor Kopp
10:00 Uhr **Heroldingen:** Gottesdienst Lektor Kopp

16. Juni 3. Sonntag n. Trinitatis

08:45 Uhr **Großsorheim:** Gottesdienst Pfr. Meuß
10:00 Uhr **Appetshofen:** Gottesdienst Pfr. Meuß
10:00 Uhr **Harburg am Marktplatz:**
Ökumenischer Festgottesdienst anl. des Harburger Stadtfestes

<u>23. Juni</u>	<u>4. Sonntag n. Trinitatis</u>	
08:45 Uhr	Appetshofen: Gottesdienst	Lektin. Caesperlein
10:00 Uhr	Großsorheim: Sommerfestgottesdienst Kindergarten	Pfr. Caesperlein
10:00 Uhr	Kleinsorheim: Gottesdienst	Lektin. Caesperlein
18:00 Uhr	Heroldingen: Freiluftgottesdienst auf dem Rollenberg	Pfr. Caesperlein

<u>30. Juni</u>	<u>5. Sonntag n. Trinitatis</u>	
08:45 Uhr	Appetshofen: Gottesdienst	Pfr. Meuß
10:00 Uhr	Großsorheim: Gottesdienst	Pfr. Meuß

<u>7. Juli</u>	<u>6. Sonntag n. Trinitatis</u>	
08:45 Uhr	Großsorheim: Gottesdienst	Lektor Kopp
09:30 Uhr	Appetshofen: Tiergartengottesdienst	Pfr. Caesperlein
09:30 Uhr	Heroldingen: Tiergartengottesdienst	Pfr. Caesperlein
10:00 Uhr	Kreuzberg: Freiluftgottesdienst	Dekan Wagner

<u>14. Juli</u>	<u>7. Sonntag n. Trinitatis</u>	
08:45 Uhr	Großsorheim: Gottesdienst	Pfr. Caesperlein
10:00 Uhr	Appetshofen: Gottesdienst	Pfr. Caesperlein

<u>21. Juli</u>	<u>8. Sonntag n. Trinitatis</u>	
08:45 Uhr	Heroldingen: Gottesdienst	Pfr. Caesperlein
10:00 Uhr	Kleinsorheim: Gottesdienst	Pfr. Caesperlein

<u>28. Juli</u>	<u>9. Sonntag n. Trinitatis</u>	
08:45 Uhr	Appetshofen: Gottesdienst	Pfr. Caesperlein
10:00 Uhr	Großsorheim: Gottesdienst	Pfr. Caesperlein

Bayerischer Kirchentag auf dem Hesselberg am Pfingstmontag

10:00 Uhr: Festgottesdienst
mit Landesbischof Christian Kopp
und Posaunenbläsern aus dem Donau-Ries

11:30 Uhr: Der Markt der Möglichkeiten mit
Ständen, Seelsorge, Segnungen und Workshops

14:00 Uhr: Hauptversammlung





Evangelisches Gesangbuch

Großer Gott wir loben Dich

Es ist ein erhebendes Lied und wird von evangelischen und katholischen Christen gleich gern gesungen:

„**Großer Gott, wir loben dich**“. Dieser ökumenische Schlager (Gotteslob 380 = EG 331) wurde auf Rang 3 der Lieblingslieder im Evangelischen Gesangbuch (EG) gewählt.

**Großer Gott, wir loben dich; Herr, wir preisen deine Stärke.
Vor dir neigt die Erde sich und bewundert deine Werke.
Wie du warst vor aller Zeit, so bleibst du in Ewigkeit.
(EG 331,1)**

Ignaz Franz, seinerzeit Rektor des Priesterseminars in Breslau, übertrug dazu 1768 den lateinischen Gesang „Te Deum laudamus“ aus dem 4. Jahrhundert ins Deutsche. Dieser alte Gesang hatte seit der frühen Christenheit den Rang eines kirchlichen Bekenntnisses. Und auch das Lied von Ignaz Franz ist ein Bekenntnis zum dreieinigen Gott, das sich wie das Apostolische Glaubensbekenntnis in drei Abschnitte aufteilen lässt.

Die ersten 5 Strophen loben und preisen Gott entsprechend des 1. Glaubensartikels als „**den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde**“.

Wenn wir das Lied singen,
reihen auch wir uns ein in
das ewige Lob der Engel,
Apostel, Propheten und
Märtyrer, ja der gesamten
Schöpfung.



**„Himmel, Erde, Luft und Meere sind erfüllt von deinem Ruhm;
alles ist dein Eigentum.“**

In der 5. Strophe wird das Lob der Gemeinde auf Jesus Christus und den Heiligen Geist erweitert.

Die Strophen 6 bis 8 wenden sich an Jesus, **„des Vaters ewger Sohn“**, und beschreiben entsprechend des 2. Glaubensartikels die Heilstaten Jesu Christi für uns. Er hat

„uns Gottes Gnad gebracht, von der Sünd uns frei gemacht.“

Die letzten drei Strophen lassen uns schließlich als Gemeinde im Sinne des 3. Glaubensartikels zu Wort kommen. Wir bitten Gott und Jesus durch den Heiligen Geist, der nach dem Apostolischen Glaubensbekenntnis **„die heilige christliche Kirche“** schafft und erhält, um Hilfe und Führung, um **„Vergebung der Sünden und das ewige Leben“**.

**Herr, erbarm, erbarme dich. Lass uns deine Güte schauen;
deine Treue zeige sich, wie wir fest auf dich vertrauen.
Auf dich hoffen wir allein: Lass uns nicht verloren sein.
(EG 331,11)**

Die Melodie, die sich zu dem Text von Ignaz Franz durchgesetzt hat, geht – in ökumenischer Verbundenheit – auf die Fassung des Protestanten Johann Gottfried Schicht im „Allgemeines Choralbuch“ (1819) und des Katholiken Heinrich Bone im Gesangbuch „Cantate!“ (Mainz 1852) zurück.

REINHARD ELLSEL

Taizé zu Gast in Großsorheim



Bild: Gabi Eckmeier

Mit dem Chor Exsultate feierte die Gemeinde Großsorheim eine Taizé Andacht in der St.-Gallus-Kirche. Die Lichter zeigen den Weg zum Kreuz. Dabei war nicht das Altarkreuz von Großsorheim im Mittelpunkt sondern eine Kreuzigungsgruppe, die in der Tradition der ostkirchlichen Ikonen steht, aber auch dem San Damiano Kreuz des Franz von Assisi ähnlich ist.

Zwei Traditionen, die die Taizé Brüder um Frère Roger besonders pflegen, der meditative Blick auf das Kreuz Jesu und die Anbetung des göttlichen Geheimnisses mit Gebetsgesängen.

Ferienprogramm in Appethshofen: Kindermusical

Jona und der große Fisch mit Aufführung am **11. August** um 10:00 Uhr und anschließendem Pizzaessen. Proben am 5.8., 7.8., 9.8., und 10.8. Da wir mindestens 15 Kinder brauchen, sind **Kinder aus allen Dörfern** eingeladen. Bitte sprechen Sie Eltern an, dass wir eine schöne Woche mit dem Musical gestalten können.



Bild der Aufführung von 2018

Wir freuen uns über die Jubelhochzeit

Wir trauern um unsere Gemeindeglieder

Die **Informationen zu unseren Friedhöfen** im letzten Gemeindebrief warfen bei manchen Lesern Fragen auf. Daher weitere Informationen:

Heroldingen: Mit viel Eigenleistung entsteht ein rundes Gräberfeld, in die Mitte wird ein Baum gepflanzt. Die einzelnen Gräber werden angeschrägte Liegesteine bekommen, davor ist eine Möglichkeit, persönlich zu bepflanzen, was aber keine Pflicht ist. Zwei bis drei Steine werden gesetzt, damit sich alle ein Bild machen können.

Appetshofen: Die Kirchengemeinde hat die Möglichkeit geschaffen, Urnengräber im Friedhof Appetshofen einzurichten. Eine Gemeinschaftsanlage wie in Lierheim wird es jedoch nicht geben, da die Investition nicht finanzierbar ist. Vielmehr werden die Gräber in Appetshofen persönlich gestaltet werden können, auch mit wenig Pflegeaufwand.

**Herzliche Glück- und Segenswünsche zum Geburtstag
in Heroldingen und Appetshofen**

**Herzliche Glück- und Segenswünsche zum Geburtstag
in Kleinsorheim und Großsorheim**

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag hier veröffentlicht wird, geben Sie uns bitte rechtzeitig im Pfarramt Bescheid.

Wir sind für Sie erreichbar!

Pfarrer Reinhard Caesperlein

Burgfeld 10, 86655 Heroldingen

Telefon: 09080 1231

E-Mail: pfarramt.heroldingen@elkb.de

Pfarrerin Katharina Seeburg - Zur Zeit in Elternzeit

Pfarramt - Bürozeiten - Brigitte Beck

Heroldingen: Mittwoch 8:00 Uhr - 13:00 Uhr

Kleinsorheim: Donnerstag 8:30 Uhr - 10:30 Uhr

Telefon: 09083 9019911,

E-Mail: pfarramt.kleinsorheim@elkb.de

Unsere Kirchengemeinden finden Sie im Internet unter:

www.heroldingen-appetshofen-evangelisch.de

www.kleinsorheim-grossorheim-evangelisch.de

Auflage 700 Stück, verantwortlich: Pfarramt Heroldingen

Unsere Kirchengemeinden sind Mitglied im Evang. Bildungswerk Donau-Ries e.V. Alle Erwachsenenbildungsveranstaltungen in unseren Gemeinden sind Veranstaltungen des Evang. Bildungswerkes.

Titelbild und Grafiken: Lotz/gemeindebrief.de

Kontoverbindungen der Kirchengemeinden für Spenden:

KG Appetshofen: IBAN DE80 7206 9329 0006 5434 21

KG Heroldingen: IBAN DE62 7206 9329 0006 5425 81

KG Kleinsorheim: IBAN DE90 7206 9329 0006 4164 62

KG Großsorheim: IBAN DE14 7206 9329 0006 4222 92